



## Endstation

Danke für eure Worte. Es ist ein frischer Abschied von meiner letzten Freundin. In Sachen Liebe bin ich ein Suchender, der eines Tages vielleicht das Glück findet. Doch jede Beziehung fasse ich früher oder später in Worte, mal traurig, mal fröhlich, mal lyrisch, mal banal. Das steuere ich nicht wirklich.

Das Gedicht entstand auf meinem Balkon als ich über Stunden nur dem Verlauf der Sonne folgte, bis sie versunken war und die Trennung kaum ein paar Tage alt. Für mich ein sehr nahes, echtes Gedicht, weil es aktuell ist.

Die Aussicht vom Balkon an diesem Abend lieferte Bilder von der Welt, nicht aus meinem Leben...ein geträumter Abend, an dem ich mir wünschte, die Sonne könnte fotografieren. Es wären einsame Bilder eines Menschen und seines Schattens, eine Sammlung trauriger Momente in Rottönen.

Wer sich dennoch verleiten lassen mag, wie es an diesem Abend ausgesehen hat, möge bitte hier klicken

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).